

# PFARRBLATT

Geschmack  
für die Welt



## FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Februar 2023

**Fünfter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

*Evangelium:*

Matthäus 5,13-16

37962



Ulrich Loose

» Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden. Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. «

[www.pfarre-podersdorf.at](http://www.pfarre-podersdorf.at)

Tel: 02177 / 32 85

Mobil: +43 670 4079688

Kanzleistunden:

Mi: 09:30-11:00

Fr :16:00-17:00

E-Mail-Adresse:

[podersdorf@rk-pfarre.at](mailto:podersdorf@rk-pfarre.at)



37936

GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

*Februar*

Beten wir, dass die Pfarreien das Verbindende miteinander und mit Gott in den Mittelpunkt stellen und so immer mehr von Glauben, Geschwisterlichkeit und Offenheit gegenüber denen, die es am meisten brauchen, erfüllt werden.

**AUSGELEGT!**

*Ihr seid das Salz der Erde. Was für eine Zusagel! Dieser kleine zittrige Haufen verängstigter Jünger, verfolgt und in seiner Existenz bedroht, ist kostbar und heilsam für die ganze Welt. Das „weiße Gold“ gibt Geschmack, es bewahrt Gutes für knappe Zeiten. Wenn das Salz salzig bleibt – spricht: seine Kraft bewahrt. Wenn das Licht nicht erstickt wird, schenkt es Erleuchtung. Und wenn die Stadt auf dem Berg weiß, dass sie eine Landmarke ist, kann sie Orientierung geben. Jesus traut seiner Gemeinde das alles zu. Es ist ei-*

*ne Gemeinde, die glaubt, Menschen gewinnen zu können für seine Botschaft, die die Enden der Erde erreichen soll.*

*Oft zweifeln wir, ob unser Licht nicht schon längst erstickt ist unter dem Deckel von so vielen Problemen und Dunkelheiten. Dann hilft es mir zu sehen, wie hell andere leuchten. Jüngerinnen und Jünger in anderen Gemeinden und Kirchen, die voll Vertrauen auf Jesu Botschaft dem Faden neu Geschmack verleihen. Ein bisschen mehr Salz (und Pfeffer!) täte uns auch gut, meine ich. Gesucht werden Menschen mit gut gefüllten Salzstreuern!*

*Christina Brunner*

37963 co

*Foto: Peter Kane*



Kostbar sind wir. Das sagt uns Jesus im heutigen Evangelium: Ihr seid etwas ganz Besonderes. Ihr würzt die Welt. Zur Zeit Jesu waren Salz und Licht Bilder für die Würze der Welt. Salz war teuer, Licht war selten. Heute haben wir einen Überfluss an Salz und Licht. Daran ist nichts Kostbares mehr. Es fehlt uns nicht an

Salz und Licht, aber an einer anderen Würze fehlt es immer. An Menschen, die mehr wollen als nur sich selbst. An Menschen, die auch auf anderes sehen als nur auf sich. Wovon die Welt nie genug bekommen kann, ist die Liebe. Wovon wir nie genug bekommen können, ist die Liebe. Sie macht Leben und Welt hell.

# GOTTESDIENSTE - 04. bis 12. Feber 2023

Tag	Zeit	Liturgieform	Wir beten in den hl. Messen für folgende Anliegen:
Sa 04.	18:00	Hl. Messe	Hl. Rabanus Maurus † Rosalia Sailer u. Ang. † Franz Steiner u. † Günther † Rosa u. Alexander Steiner † Aloisia Leiner u. Eltern † Magdalena u. Lorenz Steiner
So 05.	08:00 10:00	Hl. Messe Hl. Messe	Fünfter Sonntag im Jahreskreis Für alle Verstorbenen der Gemeinde Für die Pfarrgemeinde
Mo 06.	09:00	Hl. Messe	Hl. Paul Miki u. Gefährten
Di 07.	09:00	Hl. Messe	Hl. Romuald
Mi 08.	09:00 18:00	Hl. Messe Stille Anbetung	Hl. Josefina Bakhita
Do 09.	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Hl. Apollonia
Fr 10.	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Hl. Scholastika † Elisabeth u. Josef Steiner u. Ang. (Strandgasse) † Rudolf Steiner u. Ang.
Sa 11.	18:00	Hl. Messe	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes † Rosalia u. Michael Zeisz u. Tochter Rosina † Paul u. Maria Lentsch u. Veronika Mayer † Julius u. Katharina Steiner † Aloisia u. Alexander Gisch † Eltern u. Geschwister Gartner
So 12.	08:00 10:00	Hl. Messe Hl. Messe	Sechster Sonntag im Jahreskreis Für die Pfarrgemeinde † Andreas, Gerhard u. Monika u. † Vater Andreas Lang † Lisa Strobl

Medjugorje-Gebetskreis jeden Donnerstag und  
Treffen Legio Mariens jeden Freitag nach der Hl. Messe

# VORANKÜNDIGUNGEN

Sa, 11.02.

Welttag der Kranken

37938 co

Foto: picture alliance/  
Hans Lucas | Laurent Ferriere

37964

Harald Focke



## IHR SEID DAS SALZ DER ERDE

Ihr seid nicht der Hauptgang, sondern ein Winzigkeit; nicht die Suppe, nicht die Sahnetorte, nicht die Praline der Welt seid ihr. Ihr seid Salz. Es wird verstreut, macht sich unsichtbar. Doch: Was, wenn es das Salz des Christentums in Europa nicht gegeben hätte, wenn all die Feste und Zeichen und Kirchtürme verschwänden, die wie Salz in der zeitgenössischen Weltsuppe sind? Ja, habt Salz in euch!

**A**m Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes am 11. Februar begeht die Kirche seit 1993 den Welttag der Kranken. Wir bitten um die Fürsprache der Gottesmutter für alle, die an Leib, Seele oder Geist erkrankt sind, dass sie Heilung erfahren oder die Kraft finden, ihre Krankheit tragen zu können.

## ZEIT HABEN FÜR GOTT

Weshalb sollen wir Gott anbeten, ihm Zeit widmen - eine eigene, frei geschenkte und scheinbar verlorene Zeit? Weil ohne das Gebet Gott für uns nicht Gott sein kann! Gott ist uns so viel wert, wie wir Zeit für ihn haben. Wir haben viel Zeit für alles, was uns etwas bedeutet. Wenn wir für Gott keine Zeit haben, dann weil er für uns nicht bedeutet und wir ihn nicht schätzen. Es gibt praktisch keinen Glauben an Gott ohne Gebet ... Um mit Gott zu sprechen, braucht man Zeit. Vor allem muss man ihm Zeit lassen zu sprechen. Und wir müssen uns Zeit lassen, ihn zu hören.

- Louis Evely